

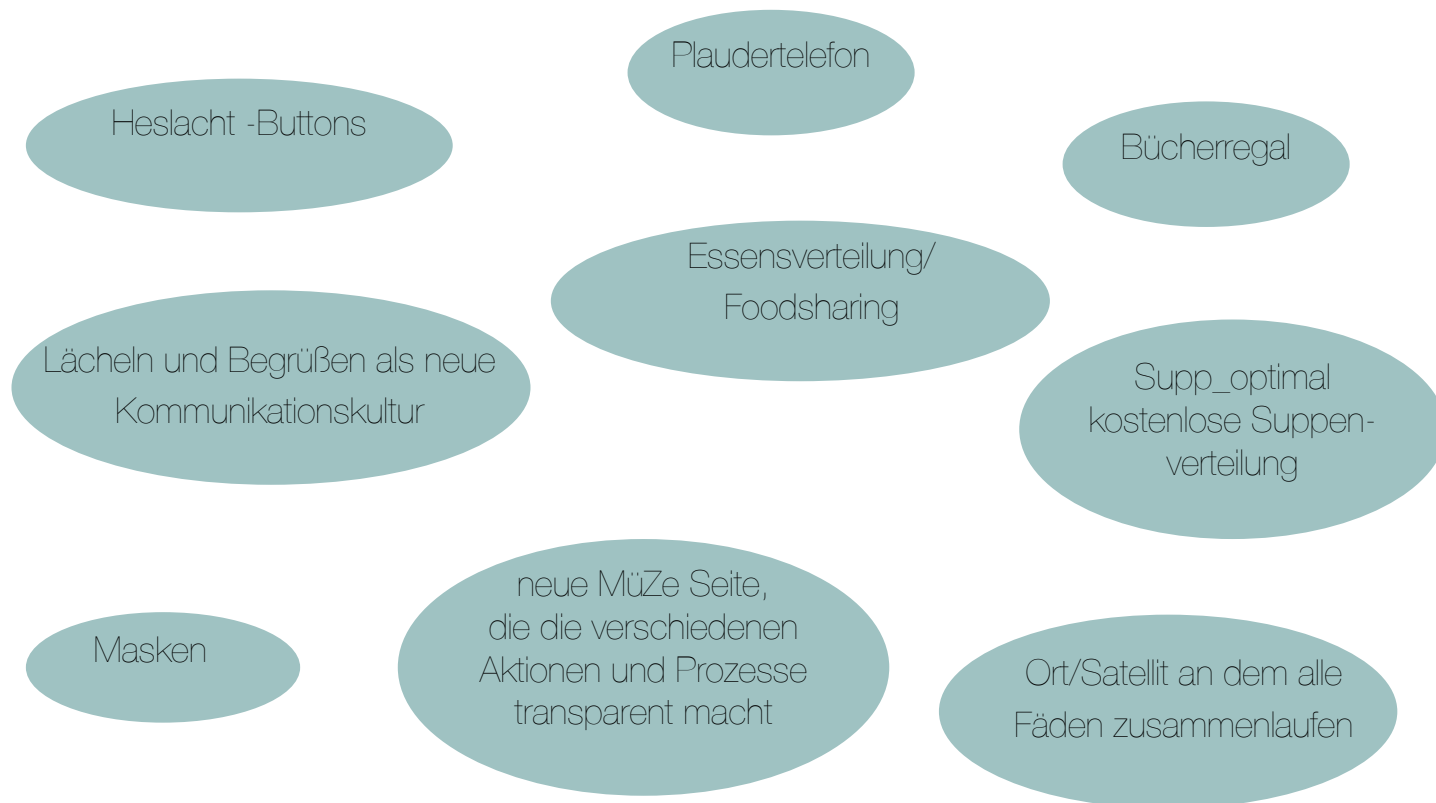
# **laborsüd III**

**(Ex Zukunftslabor Nachbarschaft)**

**Zoommeeting 08.12.2020**

# Was ist aus den ganzen Ideen des letzten Zoommeetings geworden?

Nach unserem üblichen Check-in nahmen wir uns die Zeit, über alle realisierten Projekte ausführlich zu berichten.



# Button -Aktion



Die Idee der Wortkreation „Heslacht“ hat Martin Zentner hervorragend in Gestalt von Buttons umgesetzt. Das MüZe lässt nun in vier verschiedenen Farben jeweils 250 Buttons herstellen, die im MüZe abgeholt und dann im Stuttgarter Süden ausgelegt und verteilt werden können.

# Essensverteilung Foodsharing



Mike und das MüZe planen in Kooperation mit Foodsharing einen zweiten Standort, einer Art Marktstand am Erwin Schöttleplatz mit dem Namen Erwins Bude, an dem ähnlich wie bei Harrys Bude mehrmals wöchentlich Essen persönlich verteilt werden soll.

# kostenlose Suppenverteilung



Eine Initiative der Bürgerstiftung Stuttgart



Das Ensemble des VOLKS\*THEATER RAMPE lädt in Kooperation mit der Bürgerstiftung Stuttgart jeweils von 12-13 Uhr zum Essen am Marienplatz ein. Zur kostenlosen, warmen Suppe in Gläsern gibt es Gedichte oder Zeichnungen des VOLKS\*THEATER-Ensembles to go! Der Eintopf im Glas wird gekocht von der Inklusionsküche am Rudolf-Sophien-Stift. Tatkräftig unterstützt wird die Aktion nicht nur durch das VOLKS\*THEATER-Ensemble, sondern auch den Verein Helfende Hände. Mit dem Projekt der Bürgerstiftung wollen wir die Stuttgarter\*innen für die Situation von Menschen in prekären Lebenslagen sensibilisieren.

Termine: 29.11. / 06.12. / 13.12. / 20.12. / 27.12.

# Plaudertelefon



Möchten Sie ab und zu ein »Schwätzle« halten? Die Telefonfreunde des Plaudertelefons sind ganz Ohr und freuen sich darauf, Sie anrufen zu dürfen.



Haben Sie Lust, mit älteren Menschen in der Stadt zu plaudern und deren Geschichten zu hören? Mit einer halben Stunde pro Woche als Telefonfreund-in bewegen Sie viel.

**0711 ...**

[www.plaudertelefon-stuttgart.de](http://www.plaudertelefon-stuttgart.de)

Das Plaudertelefon schlägt eine Brücke zu Menschen, die ansonsten allein auf ihrer Scholle sitzen. Die Idee der Bürgerstiftung ist positiv aufgenommen worden und hat rasch Kooperationspartner gefunden wie die Stadt Stuttgart, die Evangelische Telefonseelsorge Stuttgart, die Evangelische Gesellschaft und der Treffpunkt 50+. Es gibt erfreulicherweise auch schon genügend Ehrenamtliche, die bereit für ein Plauderstündchen sind.

Interessent\*innen, die eine Plauderfreund\*in suchen, können sich telefonisch bei der Bürgerstiftung melden:

0711 / 20 300 999.

# Masken



Die ursprüngliche Idee war, Masken mit einer netten Botschaft zu bedrucken und diese im Stadtteil zu verteilen. Die Initiative „Der Süden näht Masken“ erhielt – zum perfekt passenden Zeitpunkt – eine Spende von 850 Masken aus Leonberg (Firma „comcross“). Die ordentliche Ladung soll nun direkt und unbedruckt verteilt werden, denn der Bedarf ist jetzt schon da. Einige wurden bereits bei Supp-Optimal verteilt.

Wenn Masken gebraucht werden, kann man sich gerne bei Tanja Knauthe (AWO im Alten Feuerwehrhaus) melden. Tel.: 0711 6498994 Mail: [bgs.sued@awo-stuttgart.de](mailto:bgs.sued@awo-stuttgart.de)

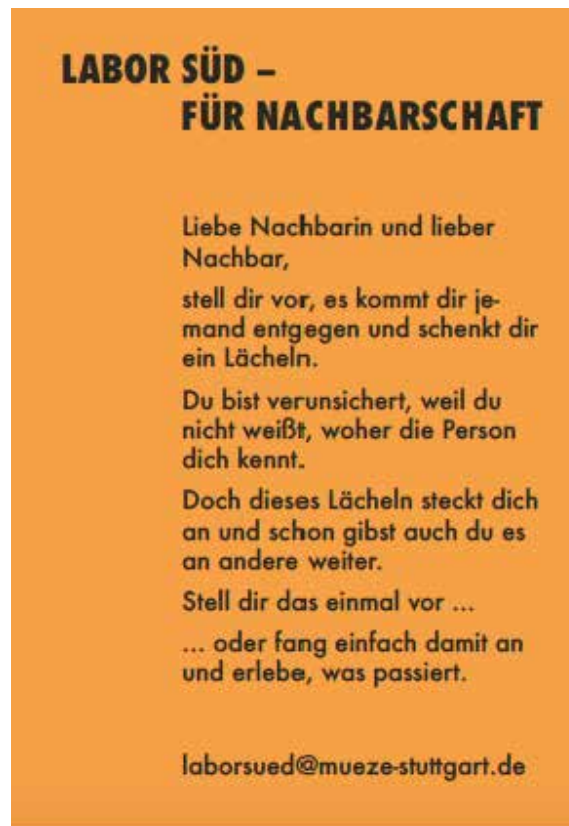
# Bücherregal

Wie im Blättle Stuttgart-Süd 12-1 zu lesen war, hat sich eine Nachbarschaftsinitiative rund um das gemeinschaftliche Wohnprojekt „Fabrik Heslach“ zusammengetan, um eine alte Telefonzelle vor das Stadtbad Heslach zu stellen und diese zur Bücherzelle umzubauen. Wenn sie steht, kann hier jede\*r Bücher kostenlos und anonym einstellen oder mitnehmen. Wir sind gespannt, wie es dort weitergeht!

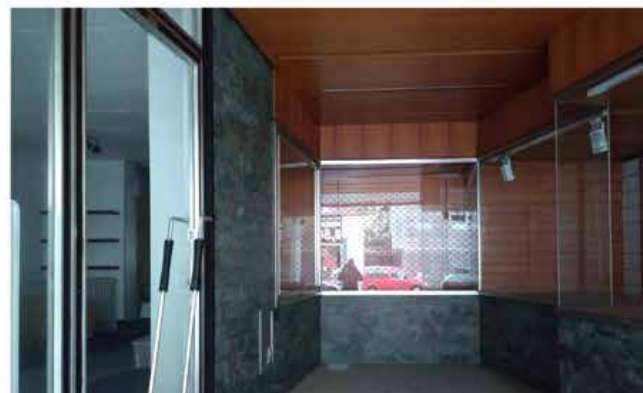


# Lächeln und Begrüßen als neue Kommunikationskultur

Gerade sind wir dabei, einen Flyer zu entwickeln und zu gestalten, der dazu einlädt, das Lächeln im Stuttgarter Süden zu kultivieren.



# Böblingerstraße 44, der Ort/Satellit, an dem alle Fäden zusammenlaufen werden



Der Traum: Ein Ort mitten im Quartier. Zum Reinschauen, zum Rausschauen. Zum Mitmachen und Mitkreieren.

Zum Zuhören und Gestalten. Ein Ort mitten im Süden, der offen ist für Projekte und Konzepte von Nachbar\*innen für Nachbar\*innen.

Ein Ort für Vernetzung, Bildung, Kultur, Gesellschaft, Kunst, vv.

Das MüZe Süd hat ihn gefunden und angemietet.



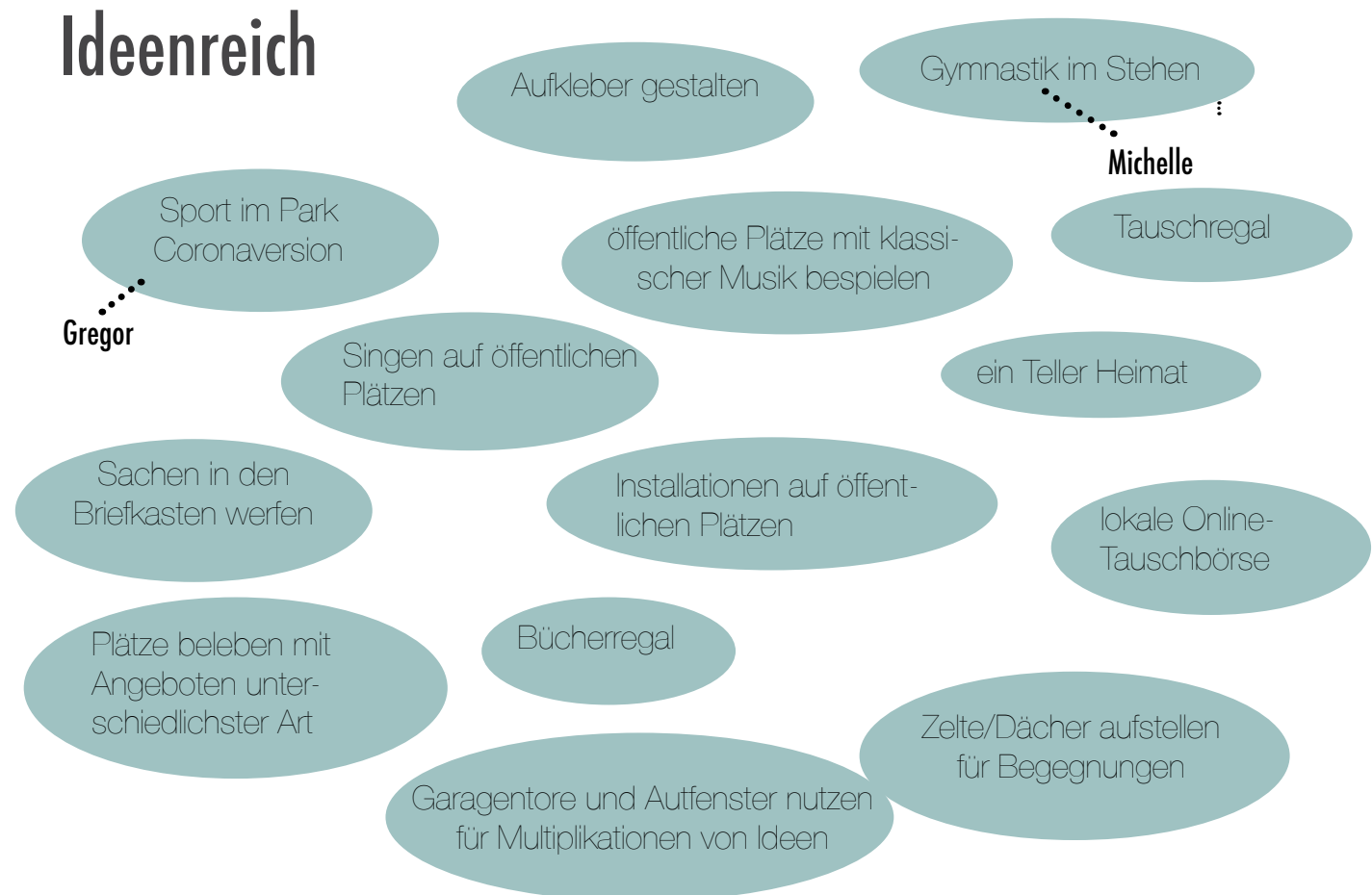
# [www.laborsüd.mueze-stuttgart.de](http://www.laborsüd.mueze-stuttgart.de)

eine neue Internetseite ist in Arbeit, die die verschiedenen Aktionen und Prozesse im Stuttgarter Süden transparent machen wird.

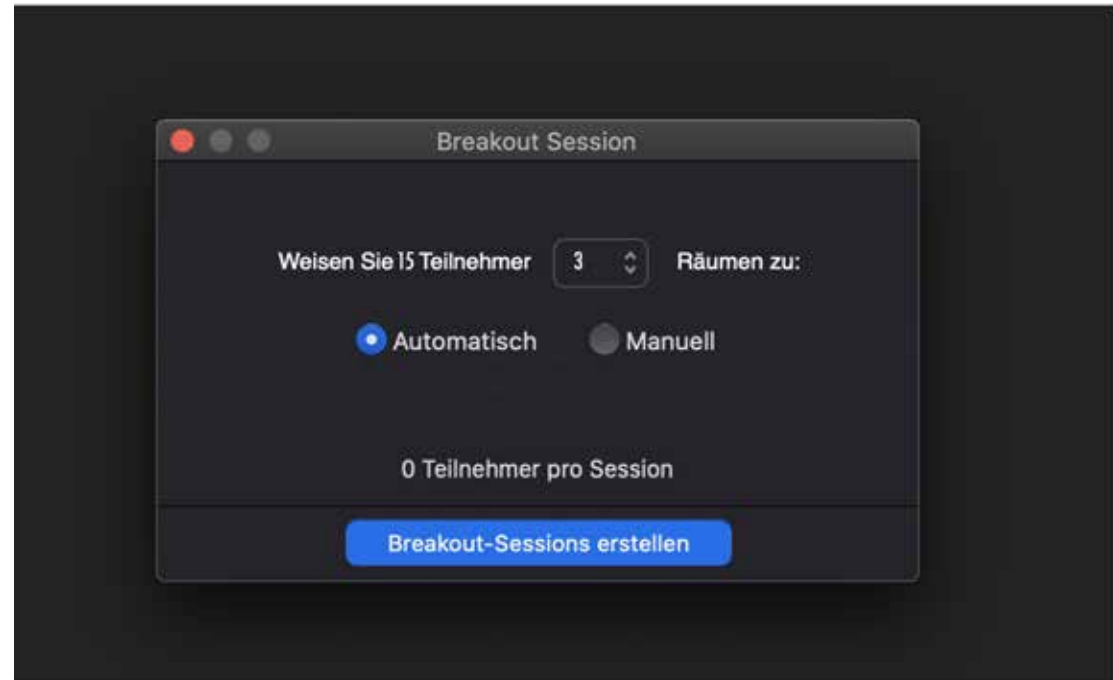


# und was passiert mit den anderen Ideen?

Wir haben sie alle archiviert. Dieses „Ideenreich“ kommt auf die laborsüd-Seite und bleibt transparent für alle. Jederzeit kann das „Ideenreich“ mit neuen Ideen erweitert werden und jederzeit kann sich jede\*r eine Idee schnappen und umsetzen.



# Breakoutsessions



Danach teilten wir uns in drei Breakoutsessions auf, um uns über folgende Fragestellungen bzgl. unseres verfassten Agreements auszutauschen.

- Was wünschst Du Dir vom LABOR?
- Wann ergibt das LABOR für Dich Sinn?
- Was versprichst Du Dir vom LABOR?
- Was kannst Du einbringen?
- Wann haben wir alle/ Wann hat unser Quartier einen Mehrwert vom LABOR?

# Ergebnisse aus den Breakoutsessions

Die gesammelten „Erkenntnisse“ wurden dieses Mal auf besondere Weise ausgetauscht - ein „bearbeitetes“ DinA4 Blatt diente als Form der Rückmeldung aus den einzelnen Gruppen, ergänzt mit einem Statement.



# Objekte und Statements

- ein Blumenstrauß: jede Blume behält ihre Farbe und alle Blumen zusammen ergeben einen bunten Strauß
- Zauberwunderkugel als Dankeschön für die tolle Energie
- ein Dach: wichtig, dass alle unter ein Dach kommen
- ein Dreieck: gemeinsam forschen und gestalten und experimentieren
- ein Spinnennetz, als Netzwerk, in dem man sich gut aufgefangen fühlt
- eine Blüte, die sich noch in alle Richtungen entfalten und aufblühen kann
- ein Zentrum mit vielen Ausläufern, die zusammen gehen
- Sprachrohr stille Gruppen - wie kann man diese Leute erreichen?
- Herzen: schön, dass es das laborsüd gibt
- Stern: ein Zentrum mit vielen Ausläufern
- Kunst es sind die ganzen Auswüchse und es wird immer weiter gehen
- Flieger werden im Labor entwickelt und starten irgendwann durch
- Teile, die sich zusammenfügen und zum Ganzen werden

# **Abschlussrunde mit Feedback und Wünschen**

- **laborsüd soll in ganz viele Dimensionen weiterwachsen**

- **laborsüd soll seine Leichtigkeit behalten**

- **toitoitoi für den neuen Satelliten in der Böblingerstraße**

- **große Freude über das, was sich in Heschlach alles so tut**

- **laborsüd ist ein tolles Format**

- **wer Hunger hat, kommt an den Marienplatz zu supp\_optimal**

- **behaltet die Frische, die ihr ausstrahlt**

- **laborsüd: toll wenn viele Menschen hier zusammenkommen**

- **schön, was im laborsüd für eine gute Energie überkommt**

# euer laborsüd - Team



neuerdings mit Jessica vom Stadtteilprojekt Kugel (IB). als tolle Mitdenkerin, Konzepterin und einfach große Bereicherung.

bedankt sich ganz herzlich bei euch allen für eure Offenheit, euer Einlassen auf die Prozesse und eure wertvollen Beiträge.

Wir sind so begeistert zu sehen und zu spüren, was sich im Stuttgarter Süden alles tut, wie es sich immer mehr vernetzt und freuen uns wie immer über jeden Input und Nachtrag per Email/ Telefon. Als nächstes freuen wir uns riesig auf das nächste laborsüd, das Mitte Februar 2021 vielleicht ja schon real stattfinden kann.

# Moderation und Technik



Wieder ganz herzlichen Dank an Karin für die reibungslose Technik und die Zusage, im nächsten Jahr wieder mit am Start zu sein.



... und natürlich an Cecilia Knodt von ARD-aktuell für die lebendige und großartige Moderation.